

ÖVP: SPÖ muss Zusammenarbeit mit Paul Pöchhacker beenden

Utl.: Nehammer fordert Konsequenzen für den Betreiber
antisemitischer und rassistischer Facebook-Seiten =

Wien (OTS) - "Wer antisemitische und rassistische Facebook-Seiten betreibt, darf für eine österreichische Parlamentspartei kein Partner sein. Die SPÖ muss die Zusammenarbeit mit Dirty-Campaigner Pöchhacker sofort beenden. Auch bei Silberstein hat es seitens der SPÖ geheißen, er betreibe quasi nur Marktforschung. Ganz Österreich weiß jedoch, dass das nicht der Fall war", so Karl Nehammer, Generalsekretär der Volkspartei.

"Die SPÖ sollte sich endlich und endgültig von der Silberstein-Ära lösen. Solange Rendi-Wagner und Drozda das nicht tun, bleiben sie unglaubwürdig. Die Schatten der Silberstein-Ära unter Kern liegen noch immer über der Löwelstraße. Ich fordere die SPÖ-Chefin und ihren Bundesgeschäftsführer auf, hier eine klare Entscheidung zu treffen", so Nehammer.

~

Rückfragehinweis:

Die neue Volkspartei
Abteilung Presse, Kommunikation
Tel.:(01) 401 26-620
presse@oevp.at
<https://www.dieneuevolkspartei.at/>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/165/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0066 2019-04-25/10:13

251013 Apr 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190425_OTS0066